

IBB Förderergänzungsdarlehen

Bau oder der Ersterwerb eines KfW-Effizienzhauses 70

In unserer Projektmappe finden Sie neben Informationen zum Fördermittel Hinweise auf Checklisten, Ratgeber und weitere Schritte sowie im Anhang unsere Checkliste *Ermittlung des Finanzierungsbedarfs für Bauvorhaben* zum Ausfüllen, Speichern und Mitnehmen, zum Beispiel zum Beratungsgespräch beim zuständigen Finanzierungspartner.

1. Beschreibung des Fördermittels
2. Checklisten und Ratgeber
3. Ihr Weg zum Fördermittel
4. Ermittlung des Finanzierungsbedarfs für Bauvorhaben

IBB Förderergänzungsdarlehen

Bau oder der Ersterwerb eines KfW-Effizienzhauses 70

Förderart: Kredit

Förderumfang: max. 100.000 EUR pro Wohneinheit

Bereitgestellt durch: Investitionsbank Berlin (IBB)

Geltungsbereich: Berlin

Stand: Sonntag, 30. April 2017

Übersicht

In Kooperation mit der KfW bietet die IBB ein begrenztes „Sonderkontingent IBB Förderergänzungsdarlehen“ um exklusiv weiterhin Wohn-Neubauten nach dem Förderstand „KfW-Effizienzhaus 70“ zu finanzieren. Das Angebot können kommunale und private Wohnungsunternehmen, Wohnungsgenossenschaften, Vermieter und Investoren sowie selbstnutzende Eigentümer in Anspruch nehmen. Die Förderung kann nur im Rahmen der sozialen Wohnraumförderung erfolgen.

Was wird gefördert?

- Der Bau oder der Ersterwerb eines KfW-Effizienzhauses 70
- Die Erweiterung bestehender Gebäude durch abgeschlossene Wohneinheiten bei Erreichen des KfW-Effizienzhaus 70 Standards

Nicht gefördert werden Ferienhäuser und -wohnungen sowie Wochenendhäuser.



Tipp

- Begrenztes Sonderkontingent der IBB in Kooperation mit der KfW zur Fortführung des Effizienzhaus 70 Standards im Neubau
- Nur im Rahmen der sozialen Wohnraumförderung, z.B. in Verbindung mit den Programmen [IBB Familienbaudarlehen](#)

Das Förderprogramm im Detail

Wer erhält die Förderung?

- Kommunale und private Wohnungsunternehmen
- Wohnungsgenossenschaften
- Vermieter und Investoren
- Selbstnutzende Eigentümer

mit Investitionsort in Berlin

Konditionen

- Zinsgünstiger Kredit der Investitionsbank Berlin
- 100% der förderfähigen Bau- oder Erwerbskosten (ohne Grundstückskosten), maximal 100.000 EUR pro Wohneinheit
- Sofern in Verbindung mit Programmen der sozialen Wohnraumförderung (Mietwohnungsbau) auch frei finanzierte Wohnungen neu geschaffen werden, sind diese im Rahmen des Sonderkontingents ebenfalls förderfähig.
- 20 Jahre Zinsbindung im Rahmen des Sonderkontingentes möglich
- Bis zu 30 Jahre Laufzeit

Kombination mit anderen Fördermitteln

Die Kombination mit anderen öffentlichen Fördermitteln ist zulässig, sofern die Summe aller öffentlichen Fördermittel die Summe der förderfähigen Aufwendungen nicht übersteigt.

Eine Doppelförderung durch Kombination mit den Programmen KfW-Energieeffizient Bauen, KfW-Energieeffizient Sanieren oder IBB Energetische Gebäudesanierung ist nicht gestattet.

Beratung

Weitere Informationen erhalten Sie bei der [IBB](#).

Kombinierbar mit folgenden Fördermitteln

- [IBB Familienbaudarlehen](#)

Mehr Infos

Produktblatt "IBB Förderergänzungsdarlehen - Sonderkontingent" (PDF)

Vorvertragliche Informationen

Checklisten und Ratgeber zum Download. Informieren Sie sich jetzt!

Interaktive Checklisten

Ermitteln Sie individuell anhand unserer interaktiven Checklisten Ihren Finanzierungsbedarf für Ihr Bau- oder Kaufvorhaben. Finden Sie heraus, welche monatliche finanzielle Belastbarkeit Sie im Rahmen eines möglichen Kreditvertrages überhaupt tragen können. Schützen Sie sich so vor Risiken bei Ihrer ganz persönlichen Finanzierung!

- Ermittlung des Finanzierungsbedarfs für Bauvorhaben
- Ermittlung des Finanzierungsbedarfs für Kaufvorhaben
- Ermittlung des Eigenheimtyps
- Ermittlung der monatlichen finanziellen Belastbarkeit
- Käufer und Verkäufer - Themen vor einem Notartermin

Kostenlose Ratgeber zu Hausbau, Immobilienerwerb und Modernisierung

Der Bauherren-Schutzbund e.V. (BSB) stellt Verbrauchern kostenlos Ratgeber zu aktuellen Fragen rund um Hausbau, Immobilienerwerb und Modernisierung zur Verfügung.

- Achtung Bauabnahme!
- Angebots-Check für Wärmepumpen
- Angebotscheck für Photovoltaikanlagen
- Bauen und Wohnen im Denkmal
- Baugrundstück – Baugrundrisiko – Erschließung

Weitere Ratgeber finden Sie auf baufoerderer.de

Haben Sie weiteren Beratungsbedarf?

Dann wenden Sie sich an die unabhängige **Energieberatung der Verbraucherzentrale**, die Sie speziell zum Thema Fördermittel berät. Alternativ können Sie bei den **Landesverbraucherzentralen** oder bei einem Finanzierungspartner über die für Sie geeigneten Förderprodukte beraten lassen. Hierbei handelt es sich um Geschäftsbanken, Sparkassen, Genossenschaftsbanken, Direktbanken, Bausparkassen und Versicherer. Finden Sie hier einen **Finanzierungspartner** in Ihrer Nähe.

Freundliche Grüße
Ihre bauförderer.de



5 Schritte zur Finanzierung

Der Weg zur erfolgreichen Finanzierung Ihres Vorhabens in 5 Schritten erklärt.

Ob Sie ein neues Eigenheim bauen oder kaufen möchten - ohne passende Finanzierung bleibt es meist bei einem Traum. Hier erfahren Sie, welche Schritte notwendig sind und wo Sie Fördermittel finden.

1

Ermittlung der Gesamtkosten Bauen

Im ersten Schritt müssen Sie alle Kosten für das Bauvorhaben zusammentragen.

Checkliste Bauvorhaben	Betrag in €
• Grundstückskaufpreis	
• Bundesland v	
<small>(für die Ermittlung des Prozentsatzes der Grunderwerbsteuer und der Maklergebühren)</small>	
• Grunderwerbsteuer ()	+
• Maklergebühren ()	+
• Notarkosten Eigentumsübertragung (ca. 1%)	+
• Grundbuchgebühren Eigentumsübertragung (ca. 0,5%)	+
• Baukosten Immobilie	+
• Erschließungs- und Vermessungskosten	+
• Architektenhonorar	+
• Kosten für Baugenehmigung und Statik	+
• Sicherheits- / Grundschuldbestellung (ca. 0,5 % der Darlehenssumme)	+
• Bereitstellungszinsen	+
• Gutachter / Sachverständiger	+
• Versicherungen in der Bauphase	+
• Doppelbelastung (Miete bis Umzug)	+
.....	
Summe 1	=
• Umzugskosten (Tapeten, Bodenbeläge, ...)	+
• Außenanlage (Garten, Gartengeräte und -möbel, ...)	+
• Zusätzliche Anschaffungen (Möbel, Küche, Gardinen, ...)	+
• Sonstige Kosten	+
.....	
Summe 2	=
.....	
Gesamtsumme 1+2	=

2

Ermittlung des verfügbaren Eigenkapitals

Im zweiten Schritt wird das verfügbare Eigenkapital zusammengetragen.

Checkliste Eigenkapital	Betrag in €
• Barmittel (Girokonto-Guthaben)	
• Sparguthaben	+
• Wertpapiervermögen (Anleihen, Aktien, Investmentzertifikate, etc.)	+
• Sonstiges Eigenkapital (Edelmetallreserven, Münzen, etc.)	+
• Bausparguthaben aus zuteilungsreifen Bausparverträgen	+
• Sicherheitsreserve für unvorhersehbare Ausgaben	-
.....	
verfügbares Eigenkapital	=

3

Ermittlung des Finanzierungsbedarfs

Im dritten Schritt wird die Differenz der Summe der Gesamtkosten Bauen und der Summe des verfügbaren Eigenkapitals angezeigt.

Checkliste Ermittlung des Finanzierungsbedarfs	Betrag in €
• Gesamtkosten Bauvorhaben (Checkliste 1)	
• Verfügbares Eigenkapital (Checkliste 2)	-
.....	
Finanzierungsbedarf	=